

? Fein bremsen statt hart zugreifen

Warum Gefühl wichtiger ist als Kraft

Viele Fahrschüler hören den Satz:

“ „Beim Anhalten immer erst die Lenkung gerade stellen.“

Das ist als Grundregel nicht falsch, beschreibt aber nur einen Teil der Wahrheit.

Entscheidend ist nicht allein die Stellung des Lenkers, sondern wie fein du die Vorderradbremse bedienst. Mit einer gefühlvollen Bremsung kannst du auch bei leicht eingeschlagenem Lenker sicher anhalten, zum Beispiel wenn plötzlich ein Fußgänger die Straße überquert.

? Video

<https://youtube.com/shorts/Jh3O2mCKNEk>

? Darauf solltest du achten

?? Bremse zuerst anlegen

Lege den Bremshebel zunächst nur leicht an und erhöhe den Bremsdruck anschließend gleichmäßig.

Vermeide ein abruptes Ziehen am Bremshebel.

? Gefühl statt Kraft

Eine fein dosierte Bremse hält das Motorrad stabil.

Nicht die Stärke der Bremsung entscheidet, sondern die Kontrolle.

? Der „Einfinger-Joe“

Für langsame Fahrmanöver empfiehlt Fahrlehrer Jürgen den „Einfinger-Joe“.

Ein Finger auf dem Bremshebel hilft vielen Fahrschülern, die Bremse sanfter zu bedienen und nicht unbewusst zu viel Kraft aufzubauen.

Diese Übung eignet sich besonders beim:

- langsamen Anhalten,
- Wenden,
- engen Abbiegen,
- Anhalten vor Fußgängern.

? Tipp vom Fahrlehrer Jürgen

„Lege die Bremse an - ziehe sie nicht plötzlich zu.“

Je ruhiger du den Bremsdruck aufbaust, desto ruhiger bleibt auch dein Motorrad.

?? Häufige Fehler

- Den Bremshebel ruckartig ziehen.
- Aus Angst die Vorderradbremse gar nicht benutzen.
- Zu viel Kraft auf einmal einsetzen.
- Hektisch reagieren statt kontrolliert handeln.

? Merke dir

Nicht der Lenkeinschlag bringt das Motorrad zum Kippen - sondern eine zu harte Bremsbetätigung.

? Fahrlehrer-Tipp aus der Praxis

Viele Unsicherheiten entstehen nicht durch die Vorderradbremse selbst, sondern durch fehlendes Vertrauen in die eigene Dosierung. Übe deshalb bewusst das sanfte Anlegen der Bremse. Mit der Zeit entwickelst du ein Gefühl dafür, wie wenig Kraft oft schon ausreicht.

? Notfallbox – Fein bremsen statt hart zugreifen

? Das Motorrad kippt beim Anhalten zur Seite

→ Nicht erschrecken und nicht stärker bremsen.

- Bremse leicht lösen.
- Motorrad aufrichten.
- Erst dann kontrolliert zum Stillstand kommen.

? Ich ziehe die Vorderradbremse zu stark

→ Den Bremsdruck sofort weicher werden lassen.

Denke daran:

Die Bremse zuerst anlegen - dann den Druck langsam erhöhen.

? Ich muss in der Kurve plötzlich anhalten

→ Nicht hektisch reagieren.

- Blick zum Ziel richten.
- Bremsdruck gefühlvoll aufbauen.
- Motorrad möglichst ruhig halten.

Eine kontrollierte Bremsung ist wichtiger als ein schneller Stillstand.

? Ich habe Angst vor der Vorderradbremse

→ Vertrauen entsteht durch Übung.

Suche dir einen ruhigen Platz und übe immer wieder:

- Bremse nur anlegen.
- Druck leicht erhöhen.
- Wieder lösen.

Mit jeder Wiederholung entwickelst du mehr Gefühl.

? Ich halte den Lenker viel zu fest

→ Hände bewusst lockern.

Je lockerer deine Arme sind, desto feiner kannst du bremsen.

Ein verspannter Fahrer überträgt seine Unruhe auf das Motorrad.

? Tipp vom Fahrlehrer Jürgen

“ Nicht die Bremse ist das Problem - sondern ein hektischer Griff zum Bremshebel.

? Merke dir

“ Weicher Bremsdruck hält das Motorrad stabil.

Revision #3

Created 2026-07-28 18:35:46 UTC by Fahrschule Guido

Updated 2026-07-29 05:13:11 UTC by Fahrschule Guido